

InselPost

Nr. 7

September - Dezember
2009



Liebe Freunde der BücherInsel,

genießen Sie wie ich auch die sonnigen Spätsommertage? Da will man lieber gar nicht daran denken, dass Herbst und Winter vor uns liegen. Gegen die grauen Tage haben wir allerdings etwas für Sie in der BücherInsel.

Die neuen Kalender sind mittlerweile bei uns eingetroffen, es gibt einige Formate, die sehr außergewöhnlich sind, so z. B. einen Kunst- und Naturkalender für den Schreibtisch, der über eine bemerkenswert gute Druckqualität verfügt und auch nach 2010 als Bild im Rahmen genutzt werden kann. Auch an Wandkalendern, Termin- und Familienplanern und Abreißkalendern haben wir eine schöne Auswahl für Sie zusammengestellt und freuen uns, wenn Sie zum stöbern kommen.

In der letzten Inselpost hatte ich Ihnen einen Abend mit E-Readern angekündigt. Im Frühjahr gab es ja einen recht großen Presserummel um dieses neue Medium. Nur, bei uns hat noch niemand nachgefragt. Auch die Kunden, die ich gezielt angesprochen habe, zeigten kein Interesse. Daher werden wir diese Veranstaltung erst dann anbieten, wenn die Geräte auch im bezahlbaren Bereich liegen.

Übrigens: Unsere ganz persönlichen Buchtipps finden Sie nicht nur im Internet oder in den Buchempfehlungsheften, sondern auch als Einstecker in den Büchern im Laden. Das dazugehörige Foto zeigt Ihnen sofort, wer das Buch gelesen hat.

Bis bald in der BücherInsel,

Ihre Beate Laufer-Johannes

Kriminalistischer Bücherherbst

(gelesen von Beate Laufer-Johannes)

Sebastian Fitzek: Splitter

(Droemer, 16.95 €)



Marc Lucas möchte am liebsten seine quälenden Erinnerungen an einen tragischen Autounfall auslöschen, bei dem durch seine Schuld seine hochschwangere Frau gestorben ist. Er gerät an ein obskures Psychoinstitut, das ihm wahre Wunder verspricht, doch von einem Moment auf den anderen gerät sein ganzes Leben aus dem Gleis. Nicht nur, dass ihn keiner mehr zu kennen scheint, weder auf der Arbeit noch privat, nein, auch seine tote Frau scheint plötzlich wieder quicklebendig zu sein. Marc sucht verzweifelt nach einer Erklärung, als ihm ein Drehbuch seiner Frau in die Hände fällt, in dem seine Geschichte bis ins Kleinste beschrieben wird...

Obwohl das Thema des Identitätsverlustes in Film und Thrillerliteratur recht beliebt ist, schafft es der Autor, den Leser von der ersten Seite an dermaßen zu fesseln, dass einem die Luft wegbleibt: Ein aufregender Psychothriller vom Allerfeinsten!

Nicci French: Seit er tot ist

(C. Bertelsmann, 19.95 €)



Eleanor Falkner führt eine glückliche, vertrauensvolle Ehe. Als ihr Mann Greg bei einem unerklärlichen Autounfall ums Leben kommt, stirbt auf dem Beifahrersitz auch eine fremde Frau. Eleanor muss sich damit abfinden, dass er ein Verhältnis hatte. Die Vorstellung, dass alle Annahmen über das eigene Leben und die Beziehung zu ihrem Mann falsch sein könnten, ist alleine schon erschreckend, noch schlimmer jedoch ist das kränkende Mitleid, mit dem gemeinsame Freunde auf die Situation reagieren. Eleanor will trotz ihrer Trauer und Zweifel mehr über die vermeintliche Geliebte ihres Mannes wissen und beginnt ein gefährliches Doppelleben.

Der Roman beginnt als Porträt einer trauernden Frau, die entgegen aller Widerstände nicht aufgibt, und entwickelt sich zum packenden Thriller, in dem die Hauptfigur selbst ins Visier der Polizei gerät.

Nigel McCrery: Kaltes Gift

(Droemer, 16.95 €)

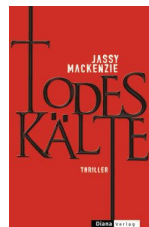


Bei einem Verkehrsunfall wird zufällig die stark verwesene Leiche der alten Violet Chambers an die Erdoberfläche befördert. Überprüfungen zeigen jedoch, dass die Tote für die Öffentlichkeit anscheinend immer noch quicklebendig ist, sie bezahlt Steuern, kassiert Mieteinnahmen und schreibt Postkarten an ehemalige Nachbarn. Nur, gesehen hat sie seit Jahren niemand mehr. DCI Marc Lapslie wird zusammen mit seiner Assistentin Emma Bradbury auf den Fall angesetzt. Die Ermittlungen gestalten sich jedoch schwierig, auch wegen Lapslies Synästhesie. Geräusche und Stimmen nimmt er als intensiven Geschmack wahr, was ihn immer wieder aus der Bahn wirft. Doch der Täter ist noch lange nicht fertig...

Eine boshafte Geschichte, eine gestörte Mörderin, ein ungewöhnlicher Polizist und ein Umfeld, das an Agatha-Christie-Krimis erinnert, kurzum: ein skurriler Krimi in bester Tradition, der den Leser schaudern lässt. Very british!

Jassy MacKenzie: Todeskälte

(Diana, 19.95 €)



Johannesburg ist ein gefährliches Pflaster: Wer immer es sich leisten kann, verbarrikadiert sich hinter hohen Zäunen und Mauern, schützt sich mit Hunden, Alarmanlagen und privaten Sicherheitsdiensten. Annette Botha hilft dies alles nichts, als sie nachts vor ihrem Tor aus nächster Nähe erschossen wird. Bei der Untersuchung des Falls stellt sich heraus, dass Annette weder sexuell missbraucht noch bestohlen wurde. David Patel von der Polizei und die Privatdetektivin Jade de Jong finden heraus, dass es eine ungewöhnliche Häufung ähnlicher Morde gibt. Immer wieder werden Menschen vor ihrem Grundstück erschossen, ohne dass ein offensichtliches Motiv vorhanden ist.

Die Figur einer Privatdetektivin, die eine dunkle Vergangenheit hat und durchaus skrupellos ist, erhöht die Neugier beim Lesen. Ein überaus spannender Thriller, der auf ein furioses Finale hinsteuert!

Veranstaltungen der BücherInsel

Büchertische bei Lesungen im E-Werk, Erlangen:

Montag, 12. Oktober, 20.30 Uhr: Juli Zeh & Slut

Mittwoch, 15. Oktober, 20.30 Uhr: Max Goldt

Donnerstag, 29. Oktober, 20.30 Uhr: Benedict Wells

Freitag, 30. Oktober, 20.30 Uhr: Volker Kobr & Michael Klüpfel

Samstag, 14. November, 20.30 Uhr: Oliver Uschmann

Dienstag, 1. Dezember, 20.30 Uhr: Wolf Haas

Karten sind über das E-Werk erhältlich.

Nicht nur zur Weihnachtszeit!

Donnerstag, 19. November 2009, 20.00 Uhr in der BücherInsel

Sybille vom Dorp und Beate Laufer-Johannes stellen ihre Lieblingsbücher für den Gabentisch vor: Lassen Sie sich bei Plätzchen und Glühwein von uns entführen in unterschiedliche Zeiten und Welten. Unser Buchempfehlungsheft liegt wie immer auch zum mitnehmen bereit.

Der Eintritt ist frei!

Zusatztermin bei Malu, dem Treff der Martin-Luther-Gemeinde in Büchenbach am Dienstag, den 17. November, 20.00 Uhr!

BücherInsel in Frauenaurach

Wir fischen für Sie die Perlen aus dem Büchermeer!

Inh. Beate Laufer-Johannes

**Wallenrodstraße 1, 91056 Erlangen - Tel.: 09131/991905 - Fax:
09131/991915**

Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag 9.00 bis 18.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

**www.buecherinsel-frauenaurach.de
info@buecherinsel-frauenaurach.de**